

Das Globale Lernen in den Kernlehrplänen von NRW

Anschlussmöglichkeiten – Unterrichtsideen – Materialien

www.Globales-Lernen-Schule-NRW.de



Foto: Philipps unsplash



	<p>Unser Material steht unter Creative Commons-Lizenzen. Vervielfältigung, Veröffentlichung und sogar Bearbeitung sind bei uns ausdrücklich gestattet. Bei Veröffentlichung müssen die von den Urhebern vorgegebenen Lizenzen eingehalten und der Urheberhinweis genannt werden. Lizenzbedingungen: Creative Commons CC BA SA 4.0</p>
<p>Urheberhinweis: Welthaus Bielefeld in Kooperation mit Kindernothilfe, Misereor, den Sternsängern, Unicef und der Welthungerhilfe. Website: www.Globales-Lernen-Schule-NRW.de</p>	

<p>Schulform: <i>Gymnasium/Gesamtschule</i></p>	<p>Fach: <i>kath. RU</i></p>
<p>Jahrgang: <i>Sek. II - Q-Phase (GK+LK)</i></p>	<p>Kernlehrplan: 4728</p>

Im KLP vorgeschlagenes Inhaltsfeld (Auszug):
Inhaltsfeld 5: Christliches Handeln in der Nachfolge Jesu.

Im KLP beschriebene Kompetenzerwartung (Auszug):
UK 3: Die SuS erörtern die Relevanz biblisch-christlicher Ethik für das individuelle Leben und die gesellschaftliche Praxis (Verantwortung und Engagement für die Achtung der Menschenwürde, für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung).

Themenvorschlag: Laudato si.

Kompetenzerwartung dieses Moduls:
Die SuS können die Bedeutung einer christlichen Perspektive für die Zukunft der Welt reflektieren und am Beispiel der Enzyklika kritisch erörtern.

Inhaltsfeld dieses Moduls:
Leitbilder der nachhaltigen Entwicklung in der Agenda 2030.

Erläuterungen zum Inhaltsfeld:
Die Enzyklika „Laudato si“ (E-Ls) von Papst Franziskus (2015) beschreibt einerseits „die Sorge über das gemeinsame Haus“ der Menschheit und skizziert andererseits eine christliche Spiritualität, die zur Umkehr auf eine zukunftsfähige Lebensweise befähigen könnte. Zum Text (171 Seiten) gehören eine Bestandsaufnahme der sozialen und ökologischen Verwerfungen, die heute weltweit auszumachen sind, und eine

Analyse der „menschlichen Wurzel der ökologischen Krise“, die für den Papst aus einer rein technokratischen Sicht auf die Schöpfung resultiert. E-
Ls plädiert daher für einen Abschied vom Anthropozentrismus und für eine ganzheitliche Ökologie, die kulturelle und soziale und spirituelle Dimensionen mit einbezieht. Schließlich geht es dem Papst um eine Umkehr, um einen anderen Lebensstil, der sich von der spirituellen Kraft des Evangeliums getragen weiß.

Die auch als „Umweltenzyklika“ apostrophierte Enzyklika wurde zu Recht weltweit stark beachtet, unterstreicht sie doch, dass die Frage nach dem guten Leben entgegen weitverbreiteter Vorstellungen nicht mit der Steigerung des Güterwohlstands und einer rücksichtslosen Ausbeutung der Natur beantwortet werden kann. Die vielerorts geforderte „ökologische Umkehr“ wird aber wohl nur gelingen, wenn sie auch mit einer ethischen, mit einer spirituellen Neubesinnung von möglichst vielen Menschen verbunden ist.

Vorschläge für den Unterricht:

- Es bietet sich zunächst an, sich mit dem Text der Enzyklika näher zu beschäftigen. Vielleicht können SuS die einzelnen Kapitel (sechs) als Schülerreferat kurz vorstellen lassen.
- Was kann Menschen befähigen, anders zu leben? Versuchen Sie, mit den SuS ins Gespräch zu kommen darüber, welche Bedeutung Werte und Überzeugungen für diese Frage haben. Wie kommt es, dass manche Menschen von einer Idee inspiriert in der Lage sind, dieses Anliegen mit „ganzem Herzen“ zu verfolgen, während viele andere nur Zuschauer bleiben? Gibt es Vorbilder für eine solche Haltung? Wo sind die Grenzen zum Fanatismus, der über Leichen gehen lässt, um sein Ziel zu verfolgen?
- Wo werden der Anthropozentrismus und der technokratische Umgang mit der Natur für die SuS erkennbar? Wie könnte die „ökologische Umkehr“, wie sie z.B. auch in der Agenda 2030 („die große Transformation“) der Vereinten Nationen gefordert wird, gelingen? Wie könnte ein Leben aussehen, das dieser geforderten Umkehr Rechnung trägt?
- Die unten angebotenen Materialien (s.u.) geben eine Fülle von Hinweisen und Ideen, wie „Laudato Si“ in den Unterricht eingebracht werden kann.

Zeitbedarf in Unterrichtsstunden: 2 - 3

Hinweise auf weitere didaktische Materialien und Medien:

- Misereor: [Musterstunde zu „Laudato si“](#).
- [Didaktisches Material](#) des BMU zur Enzyklika.

- [Powerpoint-Präsentation](#) von *Misereor* zur Enzyklika.

Hintergrundinformationen/Kontaktadressen:

- Die Enzyklika ist als [Download](#) und als [Print](#) erhältlich.
- Ausführlichere [Hintergrundinformationen von Misereor](#) zur Enzyklika.
- [Germanwatch](#): *Laudato si* - eine gelungene Provokation.

Datum der Erstellung: 2020